



Aus dem Inhalt

- Beschlüsse Gemeinderat
- Aktuelles
- Ärztedienst
- Heckentag
- Projektmarathon
- Blühendes NÖ
- Geburtstage
- Kochkurs
Gesunde Gemeinde
- Eröffnung Reihenhäuser
- Veranstaltungskalender

Altenburger Sängerknaben

Konzert der Altenburger
Sängerknaben
am 27.11.2016
um 15:00 Uhr
in der Kirche St. Marein.
Karten sind ab 17.10.2016
am Gemeindeamt erhältlich.

Sprechstunden der Bürgermeisterin

DI: 16:00 – 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Amtsstunden

Montag bis Freitag von
8:30 bis 12:00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Bürgermeisterwechsel in Brunn

Mitte September legte Bürgermeister Josef Gumpinger sein Amt als Bürgermeister und Gemeinderat nieder. Am 30.09.2016 wurde Gemeinderätin Elisabeth Allram als neue Bürgermeisterin gewählt.



Amtsübergabe von Josef Gumpinger an Elisabeth Allram.

Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2016

Die Änderung der Satzung des Gemeindeabfallwirtschaftsverbandes Horn sowie des Namens in „Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben“ wurde beschlossen.

Mit der NÖ Versicherung wurde eine D&O-Versicherung (Directors-and-Officers-Versicherung, auch Organ- oder Manager-Haftpflichtversicherung) für Gemeindeorgane (Haftpflichtversicherungsschutz für reine Vermögensschäden) abgeschlossen.

Die Bereitstellung von GWR Daten (= Daten aus dem Gebäude- und Wohnungsregister) zur Erstellung einer Glasfaser-Grobplanung wurde beschlossen.

In der KG Neukirchen wurde die Auflassung/Übernahme von Trennstücken aus dem/in das öffentliche Gut in der KG Neukirchen bei den Wegparzellen Nr. 330 und 195 beschlossen.

Die Asphaltierungsarbeiten beim Wiesenweg (Zufahrt zu den Reihenhäusern 11A-11C und des Parkstreifens) wurden an die Firma Leithäusl zum Preis von € 15.042,47 vergeben.

Der Prüfbericht der Prüfung vom 10. Juni 2016 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Die Wasserabgabenordnung der Gemeinde wurde per 1. Oktober 2016 neu beschlossen. Der Einheitssatz zur Berechnung der Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindewasserleitung wurde mit € 5,00 festgesetzt.

Der Bereitstellungsbetrag wurde mit € 7,20 pro m³/h festgesetzt. Die Bereitstellungsgebühr ergibt sich aus der Verrechnungsgröße des Wasserzählers (in m³/h) multipliziert mit dem Bereitstellungsbetrag.

Die Grundgebühr für 1 m³ Wasser bleibt unverändert € 1,36.

Der Zivilschutzverband Horn erhält eine Subvention in der Höhe von € 0,18 pro Einwohner.

Der Kameradschaftsbund Ortsverband Fuglau und Umgebung erhält keine Förderung. Die Feuerwehren der Gemeinde Brunn erhalten Subventionen für das Jahr 2016 in der Höhe von € 200,00 pro Feuerwehr. Die Auszahlung erfolgt gegen Vorlage saldierter Rechnungen des Jahres 2016.

Entsorgung von Strauchschnitt

Für **Baum- und Strauchschnitt** sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 20 cm bietet die NUA in Horn die Möglichkeit der **kostenlosen Abgabe**.

Auch **Mähgut und Laub** wird entgegengenommen, dies ist jedoch kostenpflichtig (**€ 48,00 exkl. MwSt. pro Tonne**).

NUA Abfallwirtschafts GmbH

Breiteneicher Straße, 3580 Horn, Tel. 059/444 DW: 4626

Übernahmezeiten:

Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Geschätzte Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner !

Mit diesem Beitrag möchte ich meine Kolumne im Brunner Kurier schließen. Meine 20jährige Tätigkeit als Bürgermeister dieser Gemeinde ist für mich wie im Fluge vergangen. Nach meinem Amtsantritt warteten sehr viele Projekte auf ihre Umsetzung. Der Volksschulbau war das erste große Projekt. Der Kanalbau mit den anschließenden Rückbauten in allen Ortschaften war eine große Herausforderung für uns alle. Durch die intensiven Besprechungen mit Ihnen, und ich hoffe durch mein Wissen und Können, aber auch großes Engagement war es immer ein Leichtes, eine gemeinsame Einigung mit Ihnen herzustellen. Denn der Kanalbau war die größte Chance, unsere Orte so zu gestalten und erblühen zu lassen, wie sie sich jetzt zeigen. Wie schon erwähnt, wurden die Schule, aber auch der Kindergarten auf den neuesten Stand gebracht. Jeder Spielplatz, die Biotope und Freizeitanlagen, sowie Vereinshäuser förderten unsere Gemeinschaft. Ich möchte mit Stolz sagen, wir wurden immer mehr eine Familie und das Vereinswesen und die Dorfgemeinschaft wurden gefördert. Von der Feuerwehr, zur Dorferneuerung, auch die sportlichen Aktivitäten, sowie die Landjugend und vieles mehr, wie Adventmarkt, Radwandertag.....wird in unserer Gemeinde großgeschrieben, denn es trifft sich jung und alt. Ich danke auch jedem einzelnen Landwirt und Grundeigentümer, dass er mich verstanden hat, Gründe freizugeben, um schnell und unbürokratisch an

Bauwerber Grund und Boden für Bauplätze, für Firmen-gründung, aber auch für Straßenbau zur Verfügung zu stellen. Alle diese Maßnahmen haben in den letzten zwei



Jahrzehnten die Gemeinde Brunn zu dem gemacht, was sie jetzt darstellt, nämlich eine lebenswerte, attraktive Gemeinde für jung und alt.

Glauben Sie mir, dies konnte kein einzelner Mensch oder eine Gruppe erreichen. Nur durch Ihr Verständnis und Ihr großes Mittun bei den vielen Projekten und Aktivitäten konnten wir gemeinsam zu einer aufstrebenden Gemeinde heranwachsen.

Es gäbe noch vieles zu berichten, aber ich möchte in Bescheidenheit jetzt danken, dass ich 20 Jahre Motor dieser Bewegung, dieser Aktivitäten, aber auch Gemeinsamkeiten für Sie sein durfte. Ein aufrichtiges Dankeschön an jede einzelne Person für ihren positiven Beitrag. Damit haben wir gemeinsam in den letzten zwei Jahrzehnten Geschichte für unsere schöne Heimatgemeinde Brunn geschrieben.

Josef Gumpinger

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ich wurde am 30.09.2016 vom Gemeinderat zur neuen Bürgermeisterin der Gemeinde Brunn/Wild gewählt. Ich übernehme das Amt mit großem Respekt von Josef Gumpinger, der 20 Jahre die Geschicke der Gemeinde geleitet hat.

Wenn man mit offenen Augen durch die Gemeinde fährt, sieht man, was in den letzten Jahrzehnten in der Gemeinde geschaffen wurde, und dafür möchte ich mich noch einmal herzlich bedanken und Josef Gumpinger alles Gute und vor allem Gesundheit für die Pension wünschen.

Meine erstrangigen Ziele für die nächsten Jahre sind: Die Arztstelle in Brunn wieder zu besetzen, die Nahversorgung sicher zu stellen (wenn die Fam. Riss nächstes Jahr ihr Geschäft schließt) und die Ortsbeleuchtungen nach und nach auf LED umzustellen. Zudem werde ich den Bau des neuen Feuerwehrhauses in Dietmannsdorf unterstützen und den Zuzug von jungen Familien und Unternehmen fördern.

Meine Sprechstunden werden am Dienstag von 16:00 bis 18:00 bzw. nach Vereinbarung stattfinden. Ich würde mich freuen, wenn Sie diese wahrnehmen und mit Ihren Anliegen zu mir kommen.

In diesem Sinne hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern.

Ihre Bürgermeisterin



Elisabeth Allram



NÖ Heckentag am 5. November 2016

Gartenfreunde aufgepasst!

Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2016 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben.

Die Sträucher und Bäume können bis 12. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Infos und Bestellscheine erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952/4344-830 oder unter office@heckentag.at.

Die bestellten Pflanzen können am **5. November 2016 in der Zeit von 9-14 Uhr** an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Pyhra bei St.Pölten und Tulln) abgeholt werden.

Kindergartenkinder gratulierten Bürgermeister

Die Kindergartenpädagogin Helga Hundlinger, Kindergartenbetreuerin Inge Metz und die Kindergartenkinder aus Brunn an der Wild gratulierten Bürgermeister Josef Gumpinger zu seinem 60. Geburtstag mit einem Blumenstrauß, einem kleinen Geburtstagskuchen und einem Geburtstagsständchen.



Gemeinderatssitzung vom 30. September 2016

Elisabeth Allram wurde zur Bürgermeisterin gewählt.

Harald Frank ist neues Gemeinderatsmitglied und wurde in den Gemeindevorstand gewählt. Eva Kainrath hat dankenswerterweise ihr Amt als Gemeindevorstandsmitglied zur Verfügung gestellt, damit alle großen Katastralgemeinden im Vorstand vertreten sind.



Hintere Reihe von links nach rechts: GR Gerhard Riss, GR Eva Kainrath, GR Raimund Neuteufel, GR Christine Stöger, GR Herbert Heilig, GR Bettina Pommerenke, GR Christian Roitner, GR Ludmilla Schrimpf, GR Karl Stöger, GR Rudolf Glanz

Vordere Reihe von links nach rechts: GfGR Kurt Stefal, GfGR Harald Frank, Bürgermeisterin Elisabeth Allram, Vizebürgermeisterin Mag. Petra Zach, GfGR Leopold Barth,



Feierliche Eröffnung – Reihenhäuser Brunn an der Wild

Am 1. August 2016 wurde die zweite Reihenhäuseranlage eröffnet. Pater Josef segnete die Bewohner, die Wohnhausanlage und die Kreuze für die Reihenhäuser. Schüler von der Musikschule Horn aus der Gemeinde Brunn umrahmten den Festakt.

Die gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft lud zu diesem Fest unter anderem den Abgeordneten zum NÖ Landtag Jürgen Maier, Bürgermeister Josef Gumpinger, die Gemeinderäte und die Bewohner und Anrainer der Wohnanlage ein. WAV Direktor Manfred Damberger berichtete über das Bauprojekt und bedankte sich bei Bürgermeister Josef Gumpinger für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brunn an der Wild. Aufgrund des weiter vorherrschenden Interesses ist bereits eine dritte Reihenhäuseranlage in Planung.



Von links nach rechts: Vbgm. Mag Petra Zach, Herbert Weißenböck, Bürgermeister Josef Gumpinger, WAV-Direktor Manfred Damberger, WAV-Vorstand Willibald Grötzl, Anja Berger, Andreas Sammer, Volker Frank, Nina Steindl, Michael Kadroschka, Katharina Mauthner, Nico Pistracher, Andreas Zechmeister, Kathrin Pistracher, Pater Josef und Landtagsabgeordneter Jürgen Maier.





Tool Day

Freitag, 11.11.2016

9.00 - 17.00 Uhr

in Irnfritz

IHR EISENFACHMARKT

EISENSTARK

www.eisenstark.at

- ☛ Profi Tipps: Beratung durch Fachleute
- ☛ Informationsstand Männerspielplatz
- ☛ Gewinnspiel
- ☛ Ihr Tischkalender 2017 liegt für Sie bereit
- ☛ viele Aktionen



in Kooperation mit:



Der Umweltgemeinderat informiert:



Gesundheitsschutz beim Putzen

Alle Reinigungsmittel sind Chemikalien. Eine gezielte Auswahl hilft, das Putzmittellager zu Hause klein zu halten und die Gesundheit und die Umwelt zu schonen.

Gefahren durch Haushaltschemikalien

Wasch- und Reinigungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel und Bauchemikalien verursachen immer wieder Vergiftungen. Unfälle passieren, wenn Produkte unsachgemäß eingesetzt, gelagert oder verwechselt werden.

Vergiftungszentrale: 01 406 43 43

Weniger ist mehr

Das Entrümpeln der Putzmittelvorräte im Haushalt lohnt sich auf jeden Fall. Überlegen Sie, welche Produkte Sie wirklich brauchen.

- Gerüche verschwinden durch Lüften – lassen Sie Duftreiniger, Raumbdufter und Beckensteine im Regal. Desinfektionsmittel haben im Haushalt nichts verloren! Krankmachende Keime sind hier selten, dafür sind die Inhaltsstoffe der Desinfektionsmittel schädlich für die Augen, Haut und Atemwege.
- Schmutzfangmatten am Eingang lassen Schmutz draußen.
- Allzweckreiniger für Böden und Saure Reiniger für Bad und WC
- Microfasertücher, mit Wasser befeuchtet, reinigen glatte Oberflächen, Spiegel und Armaturen
- Handschuhe bei allen Arbeiten mit Flüssigkeiten und Mikrofaser schützen die Hände.
- Spülen und Waschen mit gesundheits- und umweltschonenden Produkten.

TIPP: Richtiges Dosieren spart Geld und schont die Umwelt.

Umweltschutz ist auch beim Putzen möglich

Die Energie- und Umweltagentur NÖ und „die umweltberatung“ bewerten Produkte nach deren Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit. Tagesaktuell sind die bewerteten Produkte unter www.umweltberatung.at/oekorein zu finden.

Die **Broschüre „Chemie im Haushalt“** informiert über Chemikalien beim Waschen, Reinigen und Heimwerken, gibt Tipps über gesundheits- und umweltschonende Alternativen und die richtige Dosierung. Ein Überblick über die Gütesiegel für umweltfreundliche Produkte hilft, die Schadstoffbelastung in Ihrem Haushalt zu reduzieren.



Ihr UGR

Leopold Barth

Seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche



Geburtstage:

50. Geburtstag	01.10.2016	Winkler Maria, St. Marein
	02.12.2016	Gamerith Maria, St. Marein
55. Geburtstag	30.10.2016	Lehr Kornelia, Neukirchen
	02.12.2016	Lochner Gertrude, Fürwald
	04.12.2016	Dintl Gerlinde, Brunn
	16.12.2016	Glanz Eva, Brunn
60. Geburtstag	30.11.2016	Riss Anton, Brunn
	04.12.2016	Schalko Rudolf, Brunn
	25.12.2016	Zach Marianne, Brunn
65. Geburtstag	20.10.2016	Schneck Elisabeth, Brunn
	06.11.2016	Altphart Anton, Brunn
	12.11.2016	Seidlböck Helene, Waiden
	10.12.2016	Kaindl Eva, Brunn
	17.12.2016	Gockner Wilhelm, Atzelsdorf
70. Geburtstag	03.10.2016	Reiterer Gertrude, Brunn
	06.12.2016	Kainrath Anna, Waiden
	11.12.2016	Kainz Elke, St. Marein
	14.12.2016	Bender Elfriede, Dietmannsdorf
	23.12.2016	Andrä Karl, Brunn
75. Geburtstag	10.10.2016	Essbüchl-Steiner Elfriede, Dietmannsdorf
	24.10.2016	Reiterer Karl, Brunn
80. Geburtstag	18.10.2016	Gamerith Maria, St. Marein
	09.11.2016	Ruzicka Hildegard, Dappach
	20.12.2016	Killian Alois, Brunn
90. Geburtstag	06.11.2016	Zechmeister Leopoldine, Brunn

Geburten:



19.07.2016, Elisabeth
und Katharina Kopper,
Neukirchen



21.07.2016, Kathrin Roitner,
Fürwald

In Anteilnahme



Sterbefälle:

18.07.2016	Höbarth Franz, Dietmannsdorf
28.07.2016	Hrdlicka Antonia, Dietmannsdorf



Franz Genner 90. Geburtstag

Am 07. August 2016 feierte Franz Genner aus Wutzendorf seinen 90. Geburtstag.

Bürgermeister Josef Gumpinger und GfGR Eva Kainrath überbrachten die besten Glückwünsche seitens der Gemeinde.



Blühendes Niederösterreich

Auch dieses Jahr fand die **Aktion „Blühendes NÖ“** der niederösterreichischen Landwirtschaftskammer statt.



Die Katastralgemeinde **Waiden** erreichte den **4. Platz** im Viertelsbewerb „Waldviertel“.



Die Gemeinde bedankt sich für ihr Mittun und gratuliert den Waidnern zu ihrer schönen Ortschaft. Herzliche Gratulation und ein Dankeschön an alle, die zum Erfolg der Blumenschmuckaktion beigetragen haben!

Sanierung des Wegkreuzes

Der Dorferneuerungsverein Waiden hat das Wegkreuz Richtung Winkl komplett gereinigt, die zerbrochene Palustrade samt den Säulen wurde abgebaut und ebenfalls gereinigt, ausgebessert, eine neue Bewährung eingeschnitten und mit einem Spezialkleber vergossen. Es wurden 60 Arbeitsstunden für die komplette Sanierung geleistet. Die Gemeinde dankt den Helfern für Ihren Einsatz.



Verlautbarung von Ehrungen

Zur Verlautbarung von Ehrungen (runde Geburtstage, Hochzeitsjubiläum, ...) teilt die Gemeinde Folgendes mit:

Laut NÖ Ehrungsgesetz sind das Land NÖ und die Gemeinden dazu berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.

Da zum Jahreswechsel die Liste mit den Ehrungen an die diversen Printmedien versendet wird, ersucht die Gemeinde bereits im Vorfeld um Mitteilung, wenn Ihre Ehrung nicht verlautbart werden soll.

Kindersommerlager bei der Freizeitanlage in Brunn an der Wild

Auch heuer organisierte der Sportunion Freizeit- und Tennisclub wieder ein Sommerlager. Nach dem gemeinsamen Zeltaufbau starteten schon die ersten Aktivitäten. Es wurde gebastelt, gemalt, gespielt und in der Werkstatt bauten die Kinder ein Schmetter-



lingshaus. Das Rotkreuz-Team stellte das Rettungsauto vor und zeigte Erste Hilfe Maßnahmen. Von der Waldpädagogik waren die 34 Kinder begeistert. Nach der Hl. Messe mit Pater Josef wurde am Lagerfeuer gegrillt. Weiters gab es noch eine Rätselrallye durch den Ort, Zuckerwatte und eine Kinderdisco.

Einer der Höhepunkte war das Baggern bei Familie Altphart und die Landhockeymatches im FunCourt. Zum Abschluss brachte ein Ballonfigurenkünstler Groß und Klein mit seinen Luftballonfiguren zum Staunen.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, die zum Gelingen des Ferienlagers beigetragen haben.



Bike Altmann – NEU jetzt auch Fahrradverleih!!!

Fahrradverleih für E-Bikes, Rennräder, Trekking, MTB und City – Fahrräder für die gesamte Familie.

Anfrage und Reservierungen unter:

Kurt Altmann
Schulstraße 13, 3595 Brunn an der Wild
Tel: 0664/4983239
info@bike.altmann.at
www.bikealtmann.at



Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Kapfenberg

Am Freitag, den 10.09.2016 nahm die Freiwillige Feuerwehr St. Marein am 12. Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Kapfenberg teil, um sich mit den besten Wettkampfgruppen Österreichs zu messen. Ziel ist es, in möglichst kurzer Zeit einen fehlerfreien Löschangriff zu absolvieren.

Eine schnelle Zeit von 32,87 Sekunden für den Löschangriff + 5 Fehlerpunkte bedeutete Platz 70 von 139 teilnehmenden Gruppen in der Kategorie Bronze ohne Alterspunkte.

Da Feuerwehrleistungsbewerbe auf Bundesebene nur alle 4 Jahre stattfinden, erfolgt die Qualifikation anhand der Ergebnisse der 3 letzten Landesfeuerwehrleistungsbewerbe. Die FF St. Marein konnte sich somit einen der begehrten 39 Startplätze (für ganz NÖ in der Kategorie Bronze ohne Alterspunkte) durch die guten Leistungen der letzten Jahre sichern. Eine zusätzliche Freude war es, als erste Wehr den Horner Bezirk bei derartigen Wettkämpfen zu vertreten.

Die Leistungsbewerbsgruppe der FF St. Marein bedankt sich bei ihren mitgereisten „Schlachtenbummlern“ (Familie, Freunde sowie Bgm. Gumpinger) für die Unterstützung beim Bundesbewerb. Außerdem möchten sie an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aussprechen, an alle Fans aus den benachbarten Ortschaften, die sie bei den Wettkämpfen immer lautstark anfeuern.



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Brunn an der Wild
3595 Brunn an der Wild, Schulstraße 15, 3595 Brunn an der Wild, Tel. 02989/2220,
E-Mail: gemeinde@brunn-wild.gv.at, Homepage: www.brunn-wild.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Elisabeth Allram

Redaktion, Grafik und Layout: Maria Tauböck

Druck: Vervielfältigung durch die Gemeinde Brunn an der Wild

Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Verfassers.



Landjugend St. Marein Projektpräsentation Spiel(t)raum

Am ersten Septemberwochenende nahm die Landjugend St. Marein am Projektmarathon teil. Freitagabend wurde den Mitgliedern der Landjugend St. Marein von Gemeinderäten Elisabeth Allram, Eva Kainrath und Christian Roitner ausgearbeitete Projekt übergeben.

Die Jugendlichen sollten den Brunner Spielplatz renovieren! Es stand einiges auf dem Plan: Das Pflaster sollte gereinigt und neu verlegt, eine Pergola errichtet, die angrenzende Mauer kreativ bemalt, die Hecken geschnitten, der Rasen gemäht, das morsche Holz am Spielhügel durch neues ersetzt, die Spielgeräte gewartet, eine Naschecke errichtet, der Sandkasten renoviert und ein neues Spielgerät erfunden werden. Sogleich wurde auch ein passender Name für das Projekt gefunden: Spiel(t)raum! Samstags trafen sich die Mitglieder schon frühmorgens, um mit der Arbeit zu starten. Den ganzen Tag lang wurde gebaggert, geschaufelt, gesägt, gestrichen und gepflanzt. Die kreativen Köpfe der Jugend erbauten gleich drei neue Spielgeräte: eine Magnetwand, einen Tastweg und einen Spieltisch mit Hockern.

Sonntagabend wurde das Projekt von den Landjugendmitgliedern im Gemeindeamt den Gemeindebewohnern präsentiert. Im Anschluss betrachtete man das Ergebnis am Spielplatz selbst. Mit Aufstrichbroten und Getränken fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.

Die Jugendlichen freuten sich besonders über die lieben Gesten und das große Interesse der Gemeindebewohner am Projekt, denn dadurch wurde für sie die Gemeinschaft in der Gemeinde spürbar.

Im Jänner wird das Projekt vor einer Jury präsentiert und im März folgt die Prämierung der Projekte in Wieselburg am Tag der Landjugend. Dann wird sich herausstellen, ob die Jugendlichen wie beim letzten Projektmarathon, bei dem der Friedhof in St. Marein renoviert wurde, mit Gold ausgezeichnet werden.



„Kochkurs – Strudelvariationen“



Am 19. August 2016 fand in der Volksschule Brunn ein vom Gesundheitsausschuss der Gemeinde organisierter Kochkurs mit dem Thema „Selbstgemachte Strudel – von pikant bis süß“ statt.



Diätologin Birgit

Schwarzinger zeigte verschiedene Strudelteige mit verschiedenen Füllungen, verwendbar als Hauptspeise, Beilage, Suppeneinlage, Zwischengericht oder Dessert.

Die Gesunde Gemeinde Brunn an der Wild plant für das nächste Jahr einen Kochkurs zu einem anderen Thema.



Neuer Standort ab 1. September!

3761 Messern Nr. 9



Erfolg in Zahlen

hr
Heike Riedel
Steuerberatung

3761 Messern Nr. 9 ←
T +43 (0)676 75 17 445
F +43 (0)2742 222 333-3889
M kanzlei@stb-riedel.at
www.stb-riedel.at



Ärztendienst an den Wochenenden

01./02. Oktober	Dr. Dollensky	
08./09. Oktober	Dr. Tueni	
15./16. Oktober	Dr. Greilinger	Dr. Peter Mies , Altenburg
22./23. Oktober	Dr. Tueni	Tel. 02982/2443
26. Oktober	Dr. Mies	
29./30. Oktober	Dr. Schubert	Dr. Christian Tueni , Neupölla
		Tel. 02988/6236
01. November	Dr. Mies	
05./06. November	Dr. Greilinger	Dr. Harald u. Birgit Dollensky ,
12./13. November	Dr. Schubert	Gars/Kamp, Tel. 02985/2340
19./20. November	Dr. Mies	
26./27. November	Dr. Tueni	Dr. Heidelinde Schubert ,
		St. Leonhard, Tel. 02987/2305
03./04. Dezember	Dr. Dollensky	Dr. Anita Greilinger , Gars/Kamp
8. Dezember	Dr. Greilinger	Tel. 02985/2308
11./12. Dezember	Dr. Schubert	
17./18. Dezember	Dr. Mies	
24. Dezember	Dr. Dollensky	
25. Dezember	Dr. Schubert	
26. Dezember	Dr. Greilinger	
31. Dezember/01. Jänner	Dr. Tueni	

Wildtage und Martiniganslessen

Gasthaus Gamerith, Tischreservierung erbeten 02989/2201

Wildtage: jeden Samstag und Sonntag
von 24. September 2016 bis 23. Oktober 2016 mittags

Martiniganslessen: ab 26. Oktober 2016 bis 20. November 2016
jeden Sonn- u. Feiertag



Gasthaus Powisch, Tischreservierung erbeten 02989/2234

Wildbretwochen: jeden Samstag und Sonntag
von 17. September 2016 bis 30. Oktober 2016 mittags

Martiniganslessen: Dienstag, den 01. November 2016 und
jeden Samstag und Sonntag von 05. November 2016
bis 20. November 2016 jeweils mittags

Müll auf den Friedhöfen

Im Frühling und im Herbst wird umgepflanzt – auch auf unseren Friedhöfen. Dabei fallen auch viele Abfälle an. Da es in der jüngsten Vergangenheit wieder Probleme mit der Mülltrennung gab, weist die Gemeinde auf die geregelte Mülltrennung hin. Zunehmend wird auch der private Hausmüll entsorgt, was die Entsorgungskosten erhöht. Die Gemeinde bittet dies zu unterlassen.

Veranstaltungskalender

8.10.2016 13:00 Uhr	FZA, Brunn	Oktoberfest UFTC Brunn an der Wild
09.10.2016 10:00 Uhr	Dietmannsdorf	Erntedankfest, 10 Uhr Hl. Messe, Frühschoppen mit Mittagstisch
09.10.2016 13:00 – 17:00 Uhr	Themenweg Natur tanken Dietmannsdorf-Wildh. mit DI Stefan Rosner	Wanderung für Familien Anmeldung bei Bettina Pommerenke 0664/2406126
12.10.2016 17:00 Uhr	VS Brunn Jeden Mittwoch	Damenturnen, Anmeldung: Margit Andrä, Tel. 02989/2219
12.10.2016 19:30Uhr	Gasthaus Gamerith St. Marein	Ätherische Öle und TCM Medizin Vortrag: Claudia Koska-Winkler Freiwillige Spenden
20.10.2016 19:00 Uhr	Pfarrhof, St. Marein	Ecuador – 1989 und 2016 Reisebericht mit Bildern Von Herrn Alois Gruber
20.10.2016 19:00 Uhr	Gemeindeamt Brunn/Wild Sitzungssaal	„ICH – einmal anders“ Vortrag: Mag. Denise Schlemmer Positives Denken, Mentaltraining
22.10.2016 15:00 Uhr	FF Haus Brunn	FF Brunn – Heuriger Feuerlöscherüberprüfung 17:00-19:00 Uhr Erste Hilfe und DEFI Schulung 18:00 Uhr
24.10.2016 19:30 Uhr	VS Brunn Jeden Montag	Beginn Männerturnen Anmeldung: Norbert Allram Tel. 02989/2232
09.11.2016 19:30 Uhr	Gasthaus Powisch Dietmannsdorf-Wildh.	Energiesparen im Haushalt - Heizung und Strom Ing. Roland Riemer,
16.11.2016 19:00 Uhr	Pfarrhof, St. Marein	Die Terrorsekte Boko Haram in West- afrika, Dr. Chukwuma Ohajiriogu
26.11.2016 14:00 Uhr 27.11.2016 11:00 Uhr 15:00 Uhr	Platz St. Marein Wallfahrtskirche St. Marein	Adventmarkt Bastelarbeiten, Nikolaus, Basteln für Kinder, Kutschenfahrt, u.v.m. Altenburger Sängerknaben
03.12.2016 18:00 Uhr	Neukirchen	Glühweinstand der FF Neukirchen
23.12.2016 17:00 Uhr	Fürwald bei Familie Krippel	Punschstand Fürwald
26.12.2016 17:00 Uhr	FF Haus Brunn	Punschstand – FF Brunn

Aus dem Brunner Schulleben

Ein neues Schuljahr hat vor kurzer Zeit begonnen und damit auch ein neuer Lebensabschnitt für sechs Schulanfänger, die wir in unserem Schulanfangsgottesdienst mit Pater Josef herzlich begrüßen durften.

Da wir uns heuer sehr viel mit der Natur beschäftigen wollen, hatten wir gleich in der ersten Schulwoche Besuch von Ranger Manuela aus dem Nationalpark Thayatal. Sie erzählte uns von Frida und Carlo, den Wildkatzen aus dem Nationalpark und erklärte uns, was überhaupt ein Nationalpark ist. Auch eine Wildtierkamera konnten wir bewundern und wir informierten uns über Tierspuren.



Zwei Tage später wollten wir uns vor Ort selbst ein Bild vom Nationalpark machen und fuhren alle hin. Die jüngeren Kinder aus unserer Schule haben sich für das Programm „Tümpeln“ entschieden, die älteren Kinder erfuhren, wie man in der „Wildnis überlebt“.



Am Eindrucksvollsten für alle war es, die verschiedenen Möglichkeiten, Feuer zu machen, auszuprobieren. Vom Zundersporn über Feuersteine, mit Hilfe einer Lupe oder einem Feuerholz waren die Möglichkeiten vielfältig. Dass es gar nicht so einfach ist, Feuer zu machen, mussten wir alle feststellen. Trotzdem war diese Erfahrung sehr spannend.

Unsere Kinder aus der 3. und 4. Schulstufe durften auch ein zweites Mal in den Nationalpark fahren und an der „KinderUni“ teilnehmen. Wir konnten an einer Vorlesung über die Wildkatze teilnehmen, verschiedene Stationen über die Wildkatze lösen und ganz besonders spannende Experimente ausprobieren.

Mit vielen schönen Eindrücken startet dieses neue Schuljahr, bei dem wir vor allem mitnehmen wollen, wie wichtig es ist, unsere Natur zu schützen und ihre Schätze wertzuschätzen.

